



ONLINE_INFO_12_2020/2021 [in Zeiten von Corona]

Berlin, 27.11.2020
zum ERSTEN ADVENT

Liebe Schülerinnen und Schüler,
sehr geehrte, liebe Eltern,

die am Sonntag beginnende Adventszeit 2020 ist völlig anders als die, die wir seit Kindertagen kennen. Aber: Advent ist, weil Weihnachten sein wird – unabhängig von der Form, die wir in unseren Familien in diesem Jahr für dieses Fest finden werden. Wir können mit einer gewissen Hoffnung sagen, dass im Zugehen auf das Weihnachtsfest und den Jahreswechsel am Horizont das Leben jenseits der Coronapandemie aufblitzt. Und genau diese Zwischenzeit birgt die Chance, gewohnte Vollzüge zu überdenken und neue Möglichkeiten des Miteinanders und der Begegnung zu entwickeln.

Advent ist anders, aber, Advent ist. Das trifft natürlich auch für uns hier im Kolleg zu. Die Tradition der „Roratemessen“ der Jesuitenkommunität mit anschließendem Frühstück wird so nicht stattfinden können. Alternativ stellen die Jesuiten Ihnen und Euch in diesem Jahr einen zentralen Aspekt vor, der den Lebensalltag jedes einzelnen Jesuiten bestimmt: Das s.g. tägliche Examen (nicht zu verwechseln mit einer schulische Prüfung). Das Examen ist eine max. 15 minütige „Übung“, die Ihren Ursprung im geistlichen Testament des Ignatius von Loyola hat: Den „Exerzitien“. Am Ende der wöchentlichen ONLINE_INFOS werden Sie, mit heute beginnend, vor jedem Sonntag des Advents, eine kleine Hinführung zu dieser Übung finden. Gleichzeitig werden im Übrigen auch die Schülerinnen und Schüler mit dieser besonderen Form der Übung vertraut gemacht werden, die ja vielen schon von ihrem ISG-Alltag her bekannt ist.

Mit herzlichen Grüßen und allen guten Wünschen im Zugehen auf das Weihnachtsfest!

P Marco Mohr SJ
-Kollegsrektor-

Gabriele Hüdepohl
-Schulleiterin-



Inhalt

1) Quarantäneregelungen – neu	S. 2
2) Aus der Schule [Versetzer Unterrichtsbeginn; MSA; SV-Wahlen; Nachhilfe]	S. 2
3) Aus Schulseelsorge und Beratung [„Schul-Examen“; Kunst und Stern; AbiExerzitionen mal anders]	S. 3
4) Informationen aus der ISG [Willkommen der neuen ISG-Mitglieder; Sommerlager-fast überbucht]	S. 4
5) Die Nachmittagsbetreuung [ab Montag wieder Normalbetrieb]	S. 4
6) Impuls zum 1. Advent – [Das Examen] Aufmerksam werden	S. 5
Anhang: Einstufung Stufenplan ORANGE	S. 6f.

1) Quarantäneregelungen

Seit dem 24.11. gelten neue **Quarantäneregelungen**, die uns vom Bezirksamt Mitte übermittelt wurden. Wenn „durch das Gesundheitsamt Mitte oder auf dessen Veranlassung oder durch einen Arzt oder durch Vorlage einer entsprechenden ärztlichen Bestätigung, die sich auf eine molekularbiologische Untersuchung (PCR-Test, nicht Schnelltest) bezieht, mitgeteilt wird, dass ein*e Schüler*in oder ein*e Lehrer*in positiv auf das SARS-CoV-2-Virus getestet wurde (Fallperson), trifft das Gesundheitsamt Mitte von Berlin hiermit folgende Entscheidung im Rahmen der Kontaktpersonennachverfolgung auf Grundlage des Infektionsschutzgesetzes und der Richtlinien des Robert-Koch Institutes: **Alle Mitschüler*innen und Lehrkräfte, die sich im Rahmen des Unterrichtes oder während einer etwaigen sonstigen Aktivität in einem Raum befunden haben (z.B. während der Nachmittagsbetreuung oder während des Essens etc.) und dadurch für mindestens 30 Minuten Kontakt zu der Fallperson hatten, werden hiermit als enge Kontaktpersonen der Kategorie I klassifiziert, da es sich im Schulbetrieb um eine schwer zu überblickende Kontaktsituation im epidemiologischen Sinne handelt.**“ Ob und in welcher Form es Ausnahmen von dieser Allgemeinverfügung geben wird, wird noch geklärt.

2) Aus der Schule:

Unterrichtsbeginn in der 49. KW:

8.15 Uhr : Jahrgänge 5 und 6, 3. Semester und Arrupezweig

8.30 Uhr: 1. Semester und Jahrgang 10 (1. Stunde als Kurzstunde)

9.10 Uhr: Jahrgänge 7 bis 9

Es kommt in Einzelfällen zu Abweichungen durch festgesetzte Klassenarbeiten und Kurzkontrollen sowie nach Absprache.

Hinweis: Am Mittwoch, den 9.12.2020 finden in den **Gymnasialklassen des 10. Jahrgangs die Präsentationssprüfungen** im Rahmen des **Mittleren Schulabschlusses** statt. Alle anderen Schüler*innen bleiben an dem Tag zu einem Studientag zu Hause.



Die SV bereitet die **Schülersprecher*innenwahlen** vor, die wie in jedem Jahr auch in diesem im Dezember stattfinden werden, allerdings diesmal mit einer online-SV-Sitzung und Kandidatenvorstellung.

Da sich die Jahrgänge nicht mischen sollen, ist es zur Zeit leider nicht möglich, dass im Schulgebäude Schüler*innen anderen Schüler*innen **Nachhilfe** geben.

3) Aus **Schulseelsorge und Beratung**

Aus der **Schulseelsorge und Beratung** ist zu berichten, dass wir in der kommenden Woche mit dem sog. „**Schul-Examen**“ starten (weitere Informationen an anderer Stelle in diesen Online-Infos). Die Klasse 8d wird in den Wochen bis Weihnachten die Schüler*innen mit einem adventlichen Impuls auf einer Tafel im Foyer begrüßen. Außerdem werden einige Klassen Sterne mit der „Zentangle-Technik“ gestalten, die wir dann zu einer „Sternenstraße“ in unserer Schulkapelle aufhängen. Die Sterne werden uns in der Adventszeit daran erinnern, dass wir mit unserer je eigenen Sehnsucht gemeinsam unterwegs sind und hoffen dürfen, dass unsere Sterne uns zu dem Ort führen, wo uns das Licht der Welt aufgeht. Die Idee dazu haben wir zusammen mit Lena Brüning und Christina Pack aus dem Fachbereich Kunst entwickelt. Zu den **Abi-Exerzitien** ist zu berichten, dass Sr. Thekla Schönfeld MMS, Fabian Retschke SJ und Sebastian Maly SJ sich darauf freuen, mit 16 Abiturient*innen vom 11. bis zum 15. Dezember intensive, geistliche Tage zu erleben – alles zuhause oder am CK, natürlich unter Corona-Bedingungen und deswegen so besonders!

4) Informationen aus der **ISG**:

In der vergangenen Woche wurden die neuen ISG - Mitglieder durch ein kleines, adventliches Geschenk von der ISG-Stadtgruppenleitung (SGL) in den jeweiligen Gruppenstunden willkommen geheißen. Wir freuen uns sehr über das große Interesse und die erfrischende Lebendigkeit bei den Treffen.

Drei kurze Informationen:

- Wenn der Schulunterricht für alle SuS früher enden sollte, beginnen die ISG-Gruppenstunden direkt im Anschluss, so dass keine Wartezeiten zu überbrücken sind.
- Falls Ihr Kind gerne regelmäßig in die Gruppenstunden kommt und noch nicht angemeldet ist, bitten wir Sie dies über <https://www.isg-berlin.com/termine-anmeldungen> nachzuholen, damit die Gruppenleiter*innen wissen, für wen aller sie die Verantwortung tragen.
- Die Wintergrundschulung müssen wir leider absagen.

5) Die **Nachmittagsbetreuung** ist ab kommendem Montag, 30.11.20, wieder regulär geöffnet. Alle Mitarbeiterinnen werden wieder für die Schülerinnen und Schülern vor Ort sein. Frau Roth wird am Freitag, den 27.11.20 aus Ihrer Quarantäne entlassen und ist dann auch wieder dabei. „Die „NB“ freut sich auf die verschiedenen Weihnachtsvorbereitungen in der Adventszeit und wünscht vorab einen schönen 1. Advent...“.



Impuls zum ERSTEN ADVENT – Aufmerksam werden



Advent: Zeit der Besinnung und der Vorbereitung auf Weihnachten – auch oder gerade in diesem Jahr? Die biblischen Texte, die in den Kirchen zu Beginn des Advents zu Gehör kommen, fordern Aufmerksamkeit und Wachsamkeit ein. Gerade in diesem von der Pandemie geprägten Jahr ist das ein besonders wertvoller Aufruf zum Innehalten: Wie geht es mir am Ende dieses sehr besonderen Jahres? Welches Leid musste ich erfahren? Welches Glück durfte ich dennoch erleben? Wie schaue ich auf das nächste Jahr?

Bei der Grundschulung in der ISG, dem ersten Teil der Gruppenleiterschulung, ist ein wichtiger Grundsatz, dass nur diejenige, die sich selbst gut kennt, andere leiten kann. Wer innehält und aufmerksam auf sich selbst wird, geht anders in die Welt hinaus und auf andere zu. Und so ist auch der adventliche Mensch einer oder eine, die in die Dunkelheit des eigenen Lebens und der Zeit hineinlauscht und am Horizont das Licht des Weihnachtsfests, an dem Himmel und Erde einander berühren, erahnt. Die Hoffnung auf dieses Licht, das uns geschenkt wird und das wir uns nicht verdienen müssen – gerade in diesem Jahr ist sie so kostbar.

Und so wollen wir in dieser Adventszeit in der Schule mit dem sog. „Schulexamen“ beginnen. „Examen“ – darunter verstand Ignatius von Loyola einen aufmerksamen Rückblick auf den Tag mit den Augen Gottes: realistisch, aber zugleich gütig. Aufgebaut ist diese Gebetszeit relativ einfach: Zur Ruhe kommen und dankbar werden, auf den Tag zurückschauen, mit Gott ins Gespräch kommen. Für Ignatius war das Examen das wichtigste Gebet des Tages.

Im schulischen Alltag werden wir uns einmal zu Wochenbeginn und dann vor dem Wochenende Zeit für diesen Rückblick nehmen. Und wir möchten auch die erwachsenen Kollegsangehörigen, Eltern und Mitarbeiter*innen, einladen, mit unseren Schüler*innen zusammen Erfahrungen mit diesem wichtigsten Gebet des Tages in der Adventszeit zu sammeln. Dazu finden Sie unter [\[Link\]](#) ein Dokument, das Ihnen die Schritte eines solchen Tagesrückblicks erläutert. Die US-amerikanischen Jesuiten haben außerdem eine kostenlose App entwickelt, die verschiedene Arten des Tagesrückblicks anbietet (<https://www.ignatianspirituality.com/reimagining-examen-app/>).

Schließlich möchten wir Jesuiten vom Canisius-Kolleg Sie in diesen Wochen vor dem Advent mit unseren Erfahrungen zum Tagesrückblick begleiten. Wir gehen gemeinsam durch diese Zeit und auf Weihnachten zu. Sie finden unsere Gedanken in den wöchentlichen Online-Infos.

Sebastian Maly SJ, Schulseelsorger



EINSTUFUNG STUFENPLAN – CANISIUS-KOLLEG

Wir bleiben weiterhin auf der Stufe „**ORANGE**“ des Stufenplanes. Angekündigt sind für Freitagnachmittag Hinweise darauf, wie die Beschlüsse der Konferenz der Ministerpräsident*innen mit der Bundeskanzlerin auf die Berliner Schulen Anwendung finden sollen. Diese sollen ab dem 7.12. Gültigkeit haben.

Stufe ORANGE: Regelunterricht mit verstärkten Hygienevorkehrungen

1. ALLGEMEINE HINWEISE

Abstand

Wo immer es möglich ist, soll der Mindestabstand von 1,5 Metern eingehalten werden, außer im Unterricht sowie in der außerunterrichtlichen Betreuung.

Dienstbesprechungen / Gremien

Dienstbesprechungen und Sitzungen weiterer schulischer Gremien sowie Schülerversammlungen werden wo immer möglich reduziert. Ebenso wird im Falle einer Präsenzveranstaltung die Personenzahl reduziert. Der Mindestabstand von 1,5 Metern muss eingehalten werden. Eine Mund-Nasen-Bedeckung ist zu tragen. Die Schulleitung / der Rektor legen fest, in welchem Format diese Gremien tagen.

Besondere Veranstaltungen

Veranstaltungen von besonderer schulischer Bedeutung ohne schulfremde Personen können unter Einhaltung der Mindestabstandsregelungen stattfinden. Eine Mund- Nasen-Bedeckung ist zu tragen

Kohorten

Die Klassenverbände / Lerngruppen / Betreuungsgruppen sollten sich, soweit dies organisatorisch möglich ist, nicht untereinander vermischen, sondern als feste Gruppen zusammenbleiben.

2. PERSÖNLICHE HYGIENE

Mund-Nasen-Bedeckung: Für alle Stufen grün bis rot gilt:

Es gilt die **Pflicht zum Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung** in allen geschlossenen Räumen **auch im Unterricht** und bei der Durchführung der außerunterrichtlichen Betreuung. In Personalgemeinschaftsräumen ist das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung verpflichtend. **Auf den Freiflächen des Kollegsgeländes gilt die Pflicht zum Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung nur dann, wenn der Mindestabstand von 1,5 Metern nicht eingehalten wird.**

[3. (...); 4. (...)]

5. INFektionSSCHUTZ IM UNTERRICHT SOWIE IN DER AUSSERUNTERRICHTLICHEN FÖRDERUNG IM GANZTAG SOWIE BEIM SCHULMITTAGESSEN

Der Unterricht ist – soweit organisatorisch möglich – in festen Gruppen bzw. Lerngruppen durchzuführen, um Kontakte soweit wie möglich zu reduzieren.

Die außerunterrichtliche Förderung im Ganzttag findet eingeschränkt statt.

Auch die Zuordnung der Lehrkräfte und Erzieherinnen und Erzieher sollte so wenige Wechsel wie möglich enthalten.

Weitere Angebote, an denen die Schülerinnen und Schüler freiwillig teilnehmen, wie Arbeitsgemeinschaften, finden nur dann in Präsenzform statt, wenn sie im üblichen Klassenverband stattfinden.



Das Gebot der Kontaktminimierung gilt auch für alle Dienstkräfte am gesamten Kolleg.

Kollegs- bzw. schulübergreifende Tätigkeiten oder schulübergreifende Konferenzen mit Präsenz von Dienstkräften finden nicht statt.

Schulmittagessen / Mensabetrieb

Es findet kein Schulmittagessen statt. Mensa und Cafeteriaausgabe (Bistro) sind geschlossen. **NACHMITTAGSBETREUUNG – HINWEIS AN DIE ELTERN: BITTE IHR KIND MIT EINER MITTAGSVERPFLE- GUNG VERSORGEN.**

Exkursionen

Exkursionen finden nicht statt.

6. INFektionsschutz im Sport und Schwimmunterricht

Es dürfen nur kontaktfreie Spiel- und Übungsformen durchgeführt werden. Es dürfen keine Übungen durchgeführt werden, bei denen Sicherheits- und Hilfestellungen notwendig sind. Die Organisationsfor- men müssen übersichtliche Spiel- und Übungsformen gewährleisten.

Praktischer Sportunterricht ist nur im Freien unter Einhaltung der Abstands- regel (ohne Mund-Nasen-Bedeckung) möglich.

Umkleideräume sind nur zu nutzen, wenn ausreichende Belüftung möglich ist und das Einhalten des Mindestabstandes von 1,5 Metern möglich ist.

Wasch- und Duschräume sind allein zum Zweck des Händewaschens zu öff- nen. Die Duschen dürfen nicht genutzt werden.

Für die Hallensportarten bietet sich neben einem Theorieunterricht insbesondere eine (sportartspezifi- sche) Fitness-Schulung unter Einhaltung der Hygieneregeln im Freien an. **Schwimmunterricht findet nicht statt.**

Duschen und Umkleiden

Duschen in Sporthallen und Umkleideräume sind nur zu nutzen, wenn ausreichende Belüftung und das Einhalten des Mindestabstandes von 1,5 Metern möglich sind.

Arbeitsgemeinschaften (Sport)

Sportarbeitsgemeinschaften können nur im Freien **unter Einhaltung der Abstandsregeln** stattfinden. Es dürfen nur kontaktfreie Spiel- und Übungsformen zur Anwendung kommen.

Schwimmen

Es findet kein Schwimmunterricht statt, in der Qualifikationsphase muss Theorieunterricht erteilt werden.



7. INFEKTIONSSCHUTZ IM MUSIK- UNTERRICHT, IN CHOR- / ORCHESTER- / THEATERPROBEN

Durch mehrere Personen genutzte Materialien, Requisiten, Musikinstrumente sind so vorzubereiten, dass sie pro Unterrichtsdurchführung möglichst nur von jeweils einem Schüler / einer Schülerin benutzt werden. Nach dem Unterricht bzw. vor Nutzung durch eine neue Person müssen sie gereinigt werden.

Musizieren

Musizieren ist nur in festen Lerngruppen und mit Mund-Nasen-Bedeckung möglich.

Bläserklassen

Praktischer Unterricht für Bläser findet nicht statt.

Darstellendes Spiel

Theaterunterricht findet nur in der Einführungs- und Qualifikationsphase statt. Der Mindestabstand von 1,5 Metern ist zwischen allen Personen einzuhalten. Für Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte gilt die Verpflichtung zum Tragen einer Mund-Nasen- Bedeckung auch im Unterricht. Freiwillige Unterrichts- und Arbeitsgemeinschaftsangebote finden nicht statt.

Theaterproben

Vor und nach den Theaterproben oder dem Musizieren müssen die Schülerinnen und Schüler die Handhygiene beachten.

Chorproben

Chorproben finden nicht statt.

Aufführungen

Es finden keine Aufführungen statt.

Wettbewerbe

Aufführungen und Wettbewerbe finden nicht statt.

8. INFEKTIONSSCHUTZ IM NATURWISSENSCHAFTLICHEN UNTERRICHT, IN LEHRKÜCHEN (WAT) UND BEI BETRIEBSPRAKTIKA

Experimente

Schutzbrillen sind nach jedem Gebrauch mit Tensidlösung zu reinigen.

- > Das Experimentieren mit Mund-Nasen-Bedeckung erfolgt unter Einhaltung der Sicherheit im naturwissenschaftlichen Unterricht.
- > Es erfolgt eine Gefährdungsbeurteilung hinsichtlich der Brandgefahr, der Kontaminationsgefahr und der Gefahr des Beschlagens von Schutzbrillen..

(Betriebs-)Praktika

Es werden keine neuen Betriebspraktika mehr begonnen. Bei bereits begonnenen Betriebspraktika ist im Einzelfall zu entscheiden, ob das Praktikum fortgesetzt werden kann.